

Dat kannst' mi glöven - Plattdeutsche Andachten

Montag bis Freitag, 14.15 Uhr (NDR 1 Niedersachsen)

26. bis 30. September 2022 - Van Verloaten un Idealisten

Von Alexander Rolfes, Dozent an der Katholischen Akademie Stapelfeld

Leben ist Veränderung. Fällt uns nur manchmal nicht so einfach, das zu akzeptieren und damit umzugehen. Doch manchmal erleben wir im Miteinander, im gegenseitigen Alltag, beim gemeinsamen Lernen, Menschen, von denen wir das lernen können. Alexander Rolfes, Theologe und Dozent in der Akademie Stapelfeld, lädt dazu ein, mit ihm einmal darüber nachzudenken, wie ein Leben mit Veränderungen gelingen kann.



Alexander Rolfes

Redaktion: Heinrich Siefer
Beauftragter für plattdeutsche
Verkündigung im Rundfunk (kath.)
Katholische Akademie Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstr. 13
49661 Cloppenburg
www.radiokirche.de

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt und darf nur für private Zwecke des Empfängers benutzt werden. Jede andere Verwendung (z.B. Mitteilung, Vortrag oder Aufführung in der Öffentlichkeit, Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung) ist nur mit Zustimmung der Kath. Kirche im NDR zulässig. Die Verwendung für Rundfunkzwecke bedarf der Genehmigung des NDR.

Montag, 26.09.2022 - Verloaten

Mit 96 Joahr is dei Königin van England, Elisabeth II. storvn. At ick disse Wöör schreef, do stünd ehr Sarg noch över Eern in Edingburgh. Vål is all schräven un seggt worn över eehr; eene Johrhundertmenske is nich mehr ünner us. Un uck wenn Dankboarkeit över ehr Läven un dei Respekt för ehr Doon un Warken överweeget - dei Truur van dei Mensken, - nich bloß in ´t vereinte Königriek - dei is düütlick tau maaken. Woran liggt dat? Ick glöve, wi aale belävet eene Tied, de Grund unner use Fööt, de so seeker scheen, sachte wegbreek. Dinge, die us över dei Johre Holt gäven hebbt - van dei mött wi uus veraffscheiden. Dei gelt nich mehr. Use Lävensstandard, un dat marke wi Dag för Dag mehr - annert sick. Ick segg blots Energiekrise un Klimawannel, Krieg in de Ukraine. Dat Läven van dei Queen stünnt för Stüüt, sik verlaaten käänen un Troo. Sei heff ton Anfang van ehr Regeern schworn, dat sei ehr ganze Läven - off kott off lang - in den Deenst van ´t Volk stellen wulde. Un dat heff sei doan. Över 70 Johr. Tau sien eegen Woort staohn un dormit wiesen - du kannst di up mi verlaoten: För mi is dat een heller wichtig un nödig Wiespahl in disse ruuserige Tied. Dat is dat Vermächtnis van Käönigin Elisabeth. Möge sei ruhn in Freedem.

Dienstag, 27.09.2022 - Idealisten

Mit dei meisten Lüüe in miene Seminare arbeite ick gerne un koam gaut mit ehr taurechte. Aover dat giff eene Berufsgruppe, för dei gelt dat ganz besünners. För een poor Wäken wassen weer Intensivpleegers bi us in de Akademie, - för eene Wäken Fortbilden in Kommunikation un Koperation. Lüüe up de Intesivstation staobt den heilen Dag inne Notupnaohme, versörget Patienten up de Intensivstation. Dat geiht för ehr faoken den heilen Dag över üm Läven un Doot. Rieck weert sei dorvan nich, un dör denn Personaolmangel is Tied foaken Mangelwaore. Dat is Stress pur. Aover dorüm maaket sei dat nich. Sei willt helpen! För ännere dorwäsen! Intensivpleegers sünd för mi richtige Idealisten, dei tau sück stoabt un för ännere instoabt. Un weil dat so is, sünd dei meisten uk mit sick un ehr Arbeit taufreer! Sei harrn väle Gründe tau muulen off gries inne Welt tau kieken. Man, dat daut sei nich. Sei belävet väl extreme Situationen, wätet, wo drocke dat Läven vorbiwäsen kann. Un weil dat so is, käänt sei sick över lüttke Saocken freien. Bäter at manges een ännern dat kann. Üm dat nicks sick van sülven versteiht, käänt sei veele Dinge at Geschenk annähmen. Gaut, dat dat sücke Mensken giff!

Mittwoch, 28.09.2022 - "Dag van deie gaude Noahbarskupp"

Een Fröönd möck mi lessdoages up eene Siete in ´t Internet upmerksam: 'Kuriose Fierdoage' hett dei. Ick hebb moal noakäken, wat vandoage för een Fierdag is: Dag va ´nn gauden Noahber! Jo! Wükklich wohr! Dei ehemalige Präsident van Amerika, Jimmy Carter, heff dissen Dach 1978 inführt. Dorbi geiht dat gor nich üm dat Datum, välmehr üm denn Wert van gaude Noahbarskupp. Noahbarskupp was villicht fröher, jüst up ´n Lanne, noch wichtiger at vandoage, aover Noahbars up dei du di verloaten kannst - dei bruuket wi immer, uck vandoage! Off dor eine is, mit denn du moal een Klöönschnack hollen kannst, dei diene Packete anümp off sick meldet, wenn üm moal wat komisch bi di an ´t Huus vorkümp - gaude Noahbars kannst du di nich koopen! Un doran erinnert mi disse Fierdag vandoage - so kurios hei uck wäsen mach! Ick hebb mi faste vörnoahm, dat ick miene Noahbars van ´t Joahr moal inloaden will. Nicks grootet. Bi us uppe Stroaten, irgendwann moal aobens. Un dann drinkt wi wat tauhoope un schnacket mit Tied. Un an ´t Enne segget wi: Wiederhenn up gaue Noahbarskupp! Vielleicht uck eene Idee för jau?

Donnerstag, 29.09.2022 - "Dor kannst nicks moaken"

Läven is Verännerung, dat wass all immer so. Man so drocke, at dat inne lessden Joahre taugoahn is, dor kann di uck maol swiemelig bi weern. So, wo use Läven was, kann dat nich mehr weern, un wor wi up taustüürt, dat wätet wi nich. Un dann tröff ick foaken Lüüe, dei segget dann: "Mi ümmestellen? Wat verännern? Dat bring doch sowieso nicks. Dei Welt geiht sowieso ünner. Is aals all väl tauoate!" Disse Mensken hebbt all upgäven, den Kopp innen Sand sticket. Dat is richtig, dat man sück nich van Truurigkeit un leipe Noarichten ut denn Tritt bringen lätt, over nicks daun, dat helpet wisse uck nich wieder. Un christlich is dat uck nich. Christen lävet ut denn Globen, dat Not un Bangte nich dat lessde Wort in't Leven hebbt. Un weil dat so is, sünd se uproopen, mit Moot antopacken un dortau bidrägen, dat sat Läven för us aale bäten weern kann. Wo geiht dat? Gifft Lüüe, die wieset us dat. Ick denk dor vandoage an Hermann Gmeiner, hei heff dei SOS-Kinnerdörpe in't Leven roopen. Hei heff maol seggt: Aals Groote in use Welt kann bloß passeiern, weil dat Lüüe geven deit, dei mehr daut, at sei mööt. Un dor kenn ick een Büld van. Miene Öllern, uck een Riege Frönne, hört dor wisse uck mit tau. Se daut mehr as se mööt, weil se dat willt. So wieset se us, dat dat helpet, nich blots trügge to kieken up dat, wat nich klappt. Se helpet us, nao vörne tau kieken.

Freitag, 30.09.2022 - Mien Kuffer för dei lessde Reise

Bi us in't Roathuus schall dat bolle eene besünnere Kunst-Aktion geven: Mien Kuffer för dei lessde Riese is die neumet. Dei Idee is, dat Mensken ut verscheeden Generationen einen Kuffer packet mit Saoken, dei sei gerne mit up ehre lessde Reise an 't Enne van ehr Leven nähmen wüdden. Mi hebbt sei uck frööggt un ick hebb drocke 'joa' seggt. Man, at ick dann in Huuse seet un överleggde, wat ick in mienen Kuffer packen wüdd, do füllt mi tauwierste nich forts so recht wat in. Över disse, schients so eenfache Upgoabe, köm ick richtig in't Noadenken un Överleggen: Wat is di so wichtig, dat du dat uck diene lessde Reise, in 'n Dood, mitnehnahmen möchdest? Ick wull ja nich blots Ballast mitschleepen. Dor hebbt wi anns in 't Leven all naug an to drägen. Ick hebb mi bit vandoage noch nich entscheeden. Eene gaue Frööndin, Mudder van drei Kinner, dei sä tau mi: "Ick wüdd een Fotoalbum mitnehnahmen. Van use Familie." Fotos sünd Erinnerungen, die lebennig wedd, wenn een se ankieken deit. Joa, hebb ick dacht, dat kunn uck wat för di wesen - Erinnerungen mitnehnahmen, dei, dei mi leev un wichtig sünd, bi mi tau weeten - un dat Hoopen dorup, dei, weer tau seihn, dei all gaohn sünd. Jao, mehr mössde in mienen Kuffer uck nich binnen wäsen. Wat wüdden Se dor dann inpacken?